

# Günter Berndt ist ein halbes Jahrhundert dem Autohaus Köster treu. Hut ab!

„Der einzige Weg, großartige Arbeit zu leisten, ist zu lieben, was man tut.“ (Steve Jobs)

„Das Schöne ist, ich habe immer noch Lust zu meiner Arbeit“, sagt Günter Berndt auch noch nach 50-jähriger Tätigkeit. Aufgewachsen in Neuenkirchen auf einem landwirtschaftlichen Betrieb in 3. Generation, haben ihn schon als kleiner Junge mehr die Autos als die Landwirtschaft interessiert. Nach Abschluss der Schule hat er sich als 15-Jähriger bei Heinrich Köster, der 1949 den Handwerksbetrieb in Ihlienworth gegründet hat, vorgestellt, um das Kraftfahrzeughandwerk zu erlernen. Die Lehre begann am 1. April 1973 und nach drei Jahren, am 31. März 1976, bestand der junge Mann seine Gesellenprüfung.

## Eine tragende Säule des Unternehmens.

Zwei Jahre später hatte er die Möglichkeit, Teilwirtschaf zu erlernen. Nachdem Günter Berndt der absolute Kenner von Teilen und Zubehör für PKWs und Nutzfahrzeuge von Ford und Volvo war, wurde er Leiter des Teilewesens. Zunächst in Ihlienworth und ab 2007 auch im Autohaus Köster in der Abschnede in Cuxhaven. Auch im Reifengeschäft sind seine Kenntnisse und Kontakte enorm wichtig und werden von den Kunden sehr geschätzt.

„Günter Berndt, mit dem ich von Anfang an zusammen gearbeitet habe, ist eine wichtige tragende Säule des Unternehmens“, betont Dipl.-Ing. Reinhard Köster, der nach dem frühen Tod seines Vaters, mit seiner Frau Renate, die Geschäftsleitung übernommen hat. Aus dem ehemals handwerklichen Familienbetrieb ist das Autohaus Köster entstanden und mit Sohn Dr. Michael Köster und Schwiegertochter Birte Köster befindet sich die Geschäftsleitung in dritter Generation.

## Immer mit Spaß und Freude

Durch Seminare und Kontakte sind die Kenntnisse von Günter Berndt im Unfallersatzgeschäft auch Fabrik-übergreifend für die Kundenzufriedenheit weitergewachsen. Durch zuverlässige Quellen hat er diese Kenntnisse mitgetragen. „Neben seinem angenehmen Wesen hat er eine hohe soziale Kompetenz und auf seine Erfahrung greifen viele Leute zurück“, ist sich Reinhard Köster sicher. „Herr Berndt hat mit



Günter Berndt (li) arbeitet seit 50 Jahren erfolgreich im Autohaus Köster sehr zur Freude von Geschäftsleiter Dipl.-Ing. Reinhard Köster.

Foto: Heidi Giesecke

dazu beigetragen, dass der Betrieb gewachsen ist.“ „Aber dazu braucht man auch ein Team“, sagt dieser bescheiden.

## Ende des Jahres ist Schluss

Seine Fitness bekommt der 65-Jährige, indem er 4 bis 5000 Kilometer im Jahr mit seinem Fahrrad zurücklegt. „Aber wirklich mit Muskelkraft und nicht mit einem E-Bike“, lacht Günter Berndt. „Bei 100 Kilometern fängt der Spaß doch erst an. Seit acht Jahren wohne ich in Himmelpforten. Wenn im Sommer das Wetter schön ist, fahre ich auch schon mal die 39 Kilometer bis zur Arbeit. Ende des Jahres ist Schluss, dann habe ich viel Zeit zum Radfahren.“ Das gesamte Team vom Autohaus Köster bedankt sich bei Günter Berndt für seinen Einsatz und die Treue. hgi